



Sammlung Theaterzettel

Im weißen Rössl

Blumenthal, Oscar

1909-01-24

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und National-Theater Mannheim

Sonntag, den 24. Januar 1909

Bei aufgekobenem Abonnemet. Zu ermässigten Preisen.

5. Nachmittags-Vorstellung

Im weissen Rössl

Lustspiel in 3 Aufzügen von **Oskar Blumenthal** und **Gustav Kadelburg**

Regisseur: **Karl Neumann-Hoditz**

Personen:

Josepha Voglhuber, Wirtin zum „Weissen Rössl“	Toni Wittels	Eine Dame	Ida Reincke
Leopold Brandmayer, Zahlkellner	Gustav Kallenberger	Reisender	Oskar Ingenohl
Wilhelm Giesecke, Fabrikant	Emil Hecht	Kathi, Briefbotin	Ida Baro
Ottillie, seine Tochter	Traute Carlsen	Franz, Kellner	Emil Berisch
Charlotte, seine Schwester	Julie Sanden	Ein Piccolo	Hedwig Hirsch
WalterHinzelmann, Privatgelehrter	Karl Neumann-Hoditz	Mirzl, Stubenmädchen } im Weissen Rössl	Mizi Keckeck
Clärchen, seine Tochter	Alice Altman-Hall	Mali, Köchin	Elise de Lank
Dr. Otto Siedler, Rechtsanwalt	Alexander Kökert	Martin, Hausknecht } im Weissen Rössl	Mathias Voigt
Arthur Stülzheimer	Hans Godeck	Joseph, Hausknecht } im Weissen Rössl	Hugo Schödl
Loidl' Bettler	Paul Tietsch	Der Portier im Weissen Rössl	Paul Bieda
Resi, seine Nichte	Jenny Hotter	Der Portier zur Post	August Krebs
Assessor Bernbach	Alfred Möller	Der Portier zum grünen Baum	Emil Müller
Emmy, seine Frau	Anna Starré	Der Portier zur Rudolphshöhe .	Karl Helfer
Räthin Schmidt	Ida Schilling	Ein Dampferkapitän	Gotthardt Deckert
Melanie Schmidt	Rosa Möhring	Sepp, Gebirgsführer	Lothar Liebenwein
Forstrat Kracher	Gustav Trautschold	Ein Bootsmann	Siegmund Kraus
Ein Hochtourist	Georg Köhler	Ein Bauernknabe	Marie Zisch
		Eine Bäuerin	Ella Lobertz

Ort der Handlung: Das Salzkammergut.

Kasseneröffnung 2 Uhr

Anfang 2 1/2 Uhr.

Ende 4 1/2 Uhr

Nach dem 2. Akt grössere Pause.

Eintritts-Preise:

Nummerierte Plätze.		Nichtnummerierte Plätze.	
Reserveloge I. Rang	Mk. 3.— per Platz	Loge III. Rang	Mk. 1.50 per Platz
Reserveloge II. Rang	„ 2.— „ „	Sperrsitz im Parkett	„ 2.— „ „
Reserveloge III. Rang	„ 1.50 „ „	Galerieloge	„ —.70 „ „
Parterreloge	Proscenium „ 2.— „ „	Galerie	„ —.40 „ „
Loge I. Rang	„ 2.50 „ „	Stehplatz im Parkett	„ 1.50 „ „
Loge II. Rang	„ 2.— „ „	Parterre	„ 1.— „ „

Der Vorverkauf der Eintrittskarten auf nummerierte Plätze (Galerieloge und Galerie ausgenommen) zu den im Wochenspielplan angekündigten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird — jeweils Montag Vormittags 10 Uhr zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr - pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett-, Parterre-Galerieloge und Galeribillets werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an, ausserdem beim Hoftheater-Portier, — Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für Galerieloge 10 Pfg., Galerie 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 2—5 Uhr; an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr, an Tagen, an welchen Nachmittagsvorstellungen stattfinden, jedoch nur von 11—1/2 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung, Heidelberg; Herrmann Epp, Hofbuchhandlung in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Abends 7 Uhr. 27. Vorstellung im Abonnement C.

Der Freischütz

Neues Theater im Rosengarten.

Krieg im Frieden.

Anfang 7 1/2 Uhr

Im Hoftheater:

Montag, den 25. Januar 1909.

28. Vorstellung im Abonnement B.

Versiegelt.

Der Tanz.

Anfang 7 Uhr.